

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1825

27 (2.4.1825) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Kinzig-, Murg-, und Pfingz-Kreis.

Nro. 27. Samstag den 2. April 1825.

B e k a n n t m a c h u n g.

Uebersicht der Unterstützungsmittel, welche zum Besten der am Ende des Octobers und Anfange des Novembers v. J. durch Ueberschwemmung Verunglückten des Kinzigkreises zur Verfügung des Kreis-Directoriums gestellt worden sind, und der Verwendung derselben.

An dergleichen Unterstützungsmitteln sind eingegangen:

I. Baares Geld.

1) Aus der Staats-Casse.

Nach der Verfügung Großherzogl. Ministeriums des Innern vom 5. Novbr. v. J. Nro. 12925. 4000 fl., wovon zur Zeit noch abgehen, die als Reserv-Fond theils für noch unvorhergesehene Fälle theils zur Bestreitung unvermeidlicher Kosten des zu Wasser erfolgten Transports verschiedener durch Col-lecte eingegangenen Früchte u. dgl., vorzüglich aber um Mittel zur Ausgleichung der Empfänge der Aemter zu haben, einstweilen noch nicht verwendeten 1000 fl. über deren Verwendung nachträglich noch besondere Nachweisung erfolgen wird. Rest 3000 fl.

2) Aus der Central-Casse der Collecten-Gelder, verwaltet von dem Handelsmann Griesbach in Karlsruhe.

- | | |
|---|---|
| <p>a) Vermög. Beschlusses Großh. Ministeriums des Innern, vom 18. Novbr. 1824. Nro. 13397. einschließlich von 50 fl. welche für das Dorf Kehl eigends bestimmt worden sind. 3650 fl.</p> <p>b) Vermög. Beschlusses hochgedachten Ministeriums vom 14. Decbr. 1824. Nro. 14523. 3000 fl.</p> | <p>c) Vermög. weitem Beschlusses desselben vom 21. Febr. 1825. Nro. 1935. von J. N. Würth zu Achem für das Murg- und Kinzig-Thal. 237 fl. 53½ kr., sodann weiter 21,418 fl. 6½ kr.</p> <p style="text-align: right;">Total-Summe 28,306 fl.</p> |
|---|---|

3) Von den Spezial-Collecten der beschädigten Aemter des Kreises.

- | | |
|---|--|
| <p>a) Im Amt Achem 178 fl. 9 kr.</p> <p>b) Rheinbischofsheim 105 fl. 30 kr.</p> <p>c) Bühl 286 fl. 58 kr.</p> <p>d) Etrenheim.</p> <p style="text-align: center;">Nota. Der Gesamtbetrag der Geld-Collecte dieses Amtes von 773 fl. 15 kr. wurde an die Central-Casse eingeschickt.</p> <p>e) Im Amte Gengenbach 189 fl. 47 kr.</p> <p>f) — — Haslach 107 fl. 41 kr.</p> <p>g) — — Hornberg.</p> <p style="text-align: center;">Nota. Auch hier wurde die ganze Geld-Col-</p> | <p>lecte mit 179 fl. 37 kr. an die Central-Casse eingeschickt.</p> <p>h) Im Amte Kork 198 fl. 59 kr., nachträglich 74 fl.</p> <p>i) Im Amte Oberkirch 508 fl. 43 kr.</p> <p>k) — Oberamt Offenburg 939 fl. 47 kr.</p> <p>l) — Amte Leiberg 575 fl. 56½ kr.</p> <p>m) — — Wolfach 138 fl. 22 kr.</p> <p style="text-align: right;">Total-Summe 3303 fl. 52½ kr.</p> |
|---|--|

4) Von Seiner Durchlaucht dem Herrn Fürsten von Fürstenberg und Höchstdero Frau Gemahlin Hoheit.

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| a) Für das Amt Haslach 887 fl. 21 kr. | b) Für das Amt Wolfach 839 fl. 47 kr. |
| Total-Summe 1727 fl. 8 kr. | |

- 5) Von dem Frauen-Verein in Donaueschingen für das Amt Haslach 10 fl. 27 kr.
- Total-Summe aller baaren Geld-Einnahme 36,347 fl. 27½ kr.

	Er. Mßl.	fl.	fr.
Transport		818	20
Bohnen	42	11	45 32
Erbfen	5	2½	5 30
Linfen	3	7	3 40
Schniz	4	2	4 24
Kartoffeln	946	—	286 30
Nachtrag			
Korn	2	—	1 20
Haber	4	—	1 36
Gerste	2	—	1 20
		1118	12

5) Im Amte Gengenbach.

	Er. Mßl.	fl.	fr.
Waizen	4	2	27 44
Korn	6	2	45 40
Gerste	—	2	1 30
Mittelfrucht	1	—	4 —
Haber	—	1	8 — 36
Bohnen	—	—	12 — 48
Schniz	—	3	12 — 3
Kartoffeln	1	1	1 45
Kleeheu 6 Zentner			3 —
		88	15

6) Im Amte Haslach.

	Er. Mßl.	fl.	fr.
Korn	61	—	40 40
Haber	3	8	1 24
Kartoffeln	225	8	56 22½
		98	26½

7) Im Oberamte Hohengeroldsbach in Seelbach, welches obgleiches Schaden litte auf alle Unterstützung verzichtete, und seine Collecte zum besten Anderer hingab.

	Er. Mßl.	fl.	fr.
Waizen	6	2	6 32
Korn	103	—	68 40
Haber	66	—	26 24
Kartoffeln	257	—	64 15
		165	51

8) Im Amte Hornberg.

	Er. Mßl.	fl.	fr.
Roggen	10	8	7 —
Haber	25	—	10 —
Kartoffeln	91	4	22 48½
		39	48½

9) Im Amte Korz.

	Er. Mßl.	fl.	fr.
Waizen	3	—	3 12
Halbwaizen	18	10	14 54
Gerste	9	—	6 —
Frucht	107	2	71 25
Kartoffeln	7	—	1 45
		97	16

10) Im Amte Lahr, welches obgleich auch zum Theil beschädigt, auf alle Unterstützung verzichtet und seine Collecte andern Verunglückten überlassen hat.

	Er. Mßl.	fl.	fr.
Waizen	85	11	91 24
Halbwaizen	678	12½	543 —
Gerste	587	10½	391 45
Bohnen	14	13	15 48
Erbfen	5	10	6 —
Linfen	—	2	— 8
Korn	6	—	4 —
Hülsenfrüchte	5	15	3 56
Gemischte Frucht	219	—	146 —
Haber	5	—	2 —
Kartoffeln	1194	14	298 43½
		1502	44½

11) Im Amte Oberkirch.

	Er. Mßl.	fl.	fr.
Frucht	46	—	8 184 20
Waisfrucht	16	—	— 64 —
Treffe	41	4	8 133 36
Gerste	9	5	8 39 40
Welschkorn	1	—	— 3 12
Bohnen	1	3	8 10 8
Schniz	15	2	4 98 24
Rüben	—	4	8 — 27
Kartoffeln	134	—	8 201 7½
		734	54½

12) Im Oberamt Offenburg.

a) In beschädigten Orten.

	Er. Mßl.	fl.	fr.
Waizen	54	13	58 28
Halbwaizen	379	11	303 45
Korn	514	11	343 7
Gerste	59	14	39 35
Molzer u. Haber	41	8	16 36
Schniz	81	13½	87 18
Bohnen	31	14	34 —
Erbfen	1	12	1 52
Welschkorn	2	4	1 12
Kartoffeln	236	—	84 —
		969	53

b) In nicht beschädigten Orten.

	Er. Mßl.	fl.	fr.
Waizen	47	—	50 24
Halbwaizen	249	2	199 18
Gerste und Mischelfrucht	137	—	91 20
Haber	2	—	— 48
Bohnen	150	8	160 32
Schniz	8	2	8 40
Kartoffeln	447	2	111 46½
		622	48½

13) Im Amte Tryberg.		14) Im Amte Wolfach.	
	fl. fr.	Korn	Gr. fl. fr.
Kartoffeln 4 St.	1 —	Haber	15 10 —
		Kartoffeln	6 2 24
			12 3 —
			<hr/> 15 24

B. Außerhalb des Kreises und zwar:

Im Dreisamkreise.

Indem die Früchten- und KartoffelnCollecte in den Ober- und Aemtern Emmendingen, Kenzingen und Waldkirch für die Verunglückten des Kinzigkreises bestimmt, und überdies in den Orten Wolfenweiler und Schallstadt zum Besten der Stadt Hornberg noch besondere Collecten veranstaltet wurden.

Auf diese Weise giengen ferner ein:

1) Im Oberamte Emmendingen.				b) Zu Rippenheim			
	Str. Mßl.	fl.	fr.	Strl. Gr.	fl.	fr.	
Frucht	764 5	509	32	Waizen	10 1	65	4
Dürees Obst	1 —	1	4	Halbwaizen	10 5	50	—
Kartoffeln	1118 —	279	30	Roggen	14 4	58	40
				Molzer	15 2	61	20
		790	6	Gerste	45 2	181	20
welche nach Rippenheim gebracht wurden.				Bohnen	3 3	22	24
				Kartoffeln	151 2	227	—
						665	48

2) Im Amte Kenzingen.

Deffen Ertrag in nachstehende Magazine gebracht wurde, und zwar:

a) Zu Freistett				3) Im Amt Waldkirch.			
	Strl. Gr.	fl.	fr.	Gr. Mßl.	fl.	fr.	
Waizen	10 —	64	—	Waizen	8 —	8	32
Halbwaizen	13 2	64	—	Roggen	141 7	94	18
Roggen	29 5	119	20	Mischelfrucht	15 8	19	20
Molzer	90 3	362	—	Haber	1 8	—	36
Gerste	75 5	303	20	Kartoffeln	256 —	64	—
Bohnen	— 3	3	12			177	46
Kartoffeln	201 1	301	45	4) In den Orten Wolfenweiler und Schallstadt für Hornberg.	Gr. Mßl.	fl.	fr.
		1217	37	Frucht	211 4	140	40

Summa der zur Disposition des KreisDirectoriums gestellten Unterstützungsmitteln

46,597 fl 8½ fr.

excl. von 1000 fl. welche aus der Staatskasse noch disponibel sind.

Diese Summe soll nach den vorliegenden höchsten Bestimmungen nach Verhältnis des Schadens, welchen die Privaten erlitten haben, und wie solcher durch die von den OrtsCommissionen gefertigten Aufnahmslisten dargestellt ist, unter die einer Unterstützung bedürftigen Einwohner der durch die Ueberschwemmung beschädigten Gemeinden, mit Ausschluß der Letztern als solcher so wie aller Corporationen Stiftungen u. s. w. vertheilt werden, was wie folgt bewirkt worden ist.

Amt Achern. Betrag des Schadens 48100 fl.
Hat hiernach zu empfangen 2950 fl. 20 fr.

Geld:		fl.	fr.
1) Aus der Staats-Casse		413	8
2) — — Central-Casse der Collecten- Gelder		1558	—
3) Durch eigene Collecte		178	9
Nahrungsmittel:			
1) Seine eigene Collecte		465	7
2) Von der Kinziger Collecte aus der Niederlage zu Freistett:			
	Frfl.	Gr.	
Weizen	5	—	32 —
Halbweizen	6	2	30 24
Roggen	20	—	80 —
Molzer	25	—	100 —
Gerste	2	—	8 —
Bohnen	—	3	3 12
	Summa		2868 —

mithin zu wenig 82 fl. 20 fr.

Amt Rheinbischofsheim. Betrag des Schadens 9770 fl.
Hat hiernach zu empfangen 601 fl. 30 fr.

Geld:		fl.	fr.
1) Aus der Central-Casse der Collecten- Gelder		500	—
2) Von seiner eigenen Collecte		105	30
Nahrungsmittel:			
Seine eigene Collecte		268	40
	Summa		874 10

mithin zu viel 272 fl. 40 fr.

Amt Bühl. Betrag des Schadens 66,023 fl.
Hat hiernach zu empfangen 4048 fl.

Geld:		fl.	fr.
1) Aus der Staats-Casse		586	31
2) — — Central-Casse		2143	51
3) Von seiner eigenen Collecte		286	58
Nahrungsmittel:			
1) Seine eigene Collecte		607	49
2) Von der Kenzinger Collecte zu Frei- stett:			
	Frfl.	Gr.	
Weizen	5	—	32 —
Halbweizen	7	—	33 36
Roggen	9	5	39 20
Molzer	15	—	60 —
3) Von der Lehrer Collecte:			
Bohnen	—	7	7 28
Erbfen	—	3	3 12
Hülsenfrüchte	—	3	2 —
Kartoffeln	—	597	149 15
	Summa		3952 —

mithin zu wenig 96 fl.

Amt Ettenheim. Betrag des Schadens 30846 fl.
Hat hiernach zu empfangen 1890 fl. 36 fr.

Geld:		fl.	fr.
1) Aus der Staats-Casse		264	14
2) — — Central-Casse		1000	—
Nahrungsmittel:			
Von eigener Collecte			
1) Die in den beschädigten Orten seines Bezirks eingegangene Früchte		372	12
2) Kartoffeln 707 Gr. 8 Mfl.		176	52 $\frac{1}{2}$
	Summa		1813 18 $\frac{1}{2}$

mithin zu wenig 77 fl. 17 $\frac{1}{2}$ fr.

Amt Gengenbach. Betrag des Schadens 79129 fl.
Hat hiernach zu empfangen 4851 fl. 18 fr.

Geld:		fl.	fr.
1) Aus der Staats-Casse		225	27
2) — — Central-Casse		3200	—
3) Von eigener Collecte		189	47
Nahrungsmittel:			
1) Seine eigene Collecte		88	15
2) Von der Collecte des Amts Lahr:			
	Str.	Mfl.	
Halbweizen	678	12 $\frac{1}{2}$	543 —
Gemischte Frucht	219	—	146 —
Bohnen	2	13	3 —
Erbfen	1	—	1 4
Hülsenfrüchte	—	15	— 36
Kartoffeln	199	—	49 45
3) Die Früchten-Collecte des Oberamts Hohengeroldsbeck mit Ausnahme der Kartoffeln			101 36
4) Kartoffeln	Gr.		
a) Von Kenzingen:			
zu Freistett	101	Gr.	
= Kippenheim	578	—	679
von Emmendingen und Kenzingen			135
b) Vom Amt Ettenheim			814
Ertrag an Geld			203 30
	Summa		4752 —

zu wenig 99 fl. 18 fr.

Amt Haslach. Betrag des Schadens 60068 fl.
Hat hiernach zu empfangen 3650 fl. 10 kr.

Geld:		fl.	kr.
1) Aus der Staats-Casse		190	33
2) — Central-Casse		1800	—
3) — eigenen Collecte		107	41
4) Von der Fürstl. Standesherrschaft		887	21
5) B. Frauenverein zu Donaueschingen		10	27
Nahrungsmittel:			
1) Von eigener Collecte		98	26½
2) — Lehrer			
Bohnen 3 Sr.		3	12
Erbsen 1 —		1	4
Hülsenfrüchte 1 —		—	40
3) Von der Ettenheimer			
Gemischte Frucht 333 Sr.		222	—
Gerste . 339 —		226	—
4) Kartoffeln			
Von Lehr . 199 —	14 Mfl.		
Kenzingen und Emmendingen zu Rippenheim . 358 —			
Ettenheim . 70 —			
	627 Sr. 14 Mfl.		
Ertrag an Geld		156	58½
Summa		3704	22½

zu viel 24 fl. 12½ kr.

Amt Hornberg. Betrag des Schadens 90369 fl.
Hat hiernach zu empfangen 5538 fl. 10 kr.

Geld:		fl.	kr.
1) Aus der Staats-Casse		167	41
2) — Central-Casse		4400	—
Nahrungsmittel:			
1) Seine eigene Collecte		39	48½
2) Die Collecte von Wolfenweier und Schallstadt		140	40
3) Von der Lehrer Collecte			
	Sr. Mfl.		
Waizen	85 11	91	24
Gerste	587 10½	391	45
Korn	6 —	4	—
Haber	5 —	2	—
4) Kartoffeln			
Von Kenzingen zu Rippenheim . 403 —			
Waldkirch 154 —			
Amt Ettenheim 106 —			
	663 —		
Ertrag an Geld		165	45
Summa		5404	3½

zu wenig 135 fl. 6½ kr.

Amt Kork. Betrag des Schadens 40656 fl.
Hat hiernach zu empfangen 2504 fl.

Geld:		fl.	kr.
1) Aus der Central-Casse		1798	—
2) Eigener Collecte		272	59
Nahrungsmittel:			
1) Seine eigene Collecte		97	16
2) Von der Kenzinger Collecte zu Freistett			
	Frtl. Sr.		
Molzer	50 3	202	—
Gerste	10 —	40	—
Kartoffeln	50 3	75	45
Summa		2486	—

zu wenig 18 fl.

Amt Oberkirch. Betrag des Schadens 159455 fl.
Hat hiernach zu empfangen 9775 fl. 19½ kr.

Geld:		fl.	kr.
1) Aus der Staats-Casse		400	—
2) — Central-Casse		6806	9
3) — eigener Collecte		508	43
Nahrungsmittel:			
1) Von eigener Collecte		734	54½
2) Von der Collecte des Amtes Kenzingen			
a) Aus der Niederlage zu Freistett			
Gerste 63 Frtl. 5 Sr.		255	20
b) Aus der Niederlage zu Rippenheim.			
	Frtl. Sr.		

Waizen	10 1	65	4
Halbwaizen	10 5	50	—
Roggen	14 4	58	40
Molzer	15 2	61	20
Gerste	45 2	181	20
Bohnen	3 3	22	24
3) Vom Amt Ettenheim.	Sr. Mfl.		
Waizen	69 8	74	8
Halbwaizen	331 —	264	48
Korn	41 —	27	20
Haber	9 8	3	48
Gerste	2 —	1	20
Welschkorn	6 —	3	12
Bohnen	42 11	45	32
Erbsen	5 2½	5	30
Linzen	3 7	3	40
Schnitz	4 2	4	24
4) Kartoffeln			
Von Hohengeroldsack . 257 —			
= Kenzingen zu Freistett 803 —			
= Amt Ettenheim . 155 —			
	1215 —		
Ertrag an Geld		303	45
Summa		988	21½

zu viel 106 fl. 1½ kr.

Amt Offenburg. Betrag des Schadens
47,448 fl.

Hat hiernach zu empfangen 2,907 fl.

Geld:		fl.	fr.
1) Aus der Staats-Casse	.	350	—
2) — Central-Casse	.	300	—
3) — eigener Collecte	.	939	47

Nahrungsmittel:

Seine eigene Collecte	.	1592	41 $\frac{7}{8}$
Summa		3182	28 $\frac{7}{8}$

zu viel 275 fl. 28 $\frac{7}{8}$ fr.

Amt Tryberg. Betrag des Schadens 13,441 fl.
Hat hiernach zu empfangen 822 fl. 45 fr.

Geld:		fl.	fr.
1) Aus der Staats-Casse	.	63	47
2) — eigener Collecte	.	575	36 $\frac{1}{2}$

Nahrungsmittel:

1) Seine eigene Collecte	.	1	—
2) Von den Waldkircher Collecten:			
Früchte	.	113	46
Kartoffeln	.	102	39
Summa		779	59 $\frac{1}{2}$

zu wenig 42 fl. 45 $\frac{1}{2}$ fr.

Amt Wolfach. Betrag des Schadens
114,604 fl.

Hat hiernach zu empfangen 7028 fl.

Geld:		fl.	fr.
1) Aus der Staats-Casse	.	838	39
2) — Central-Casse	.	4800	—
3) — eigener Collecte	.	138	22
4) Von der Fürstlichen Standesherrschaft Fürstberg	.	839	47

Nahrungsmittel:

1) Seine eigene Collecte	.	15	24
2) Von der Lehrer Collecte:			

Gr. Mßl.		Gr.	Mßl.
Bohnen	.	2	8
Erbsen	.	10	40
Linzen	.	2	8
Hülfsfrucht	.	1	40

3) Von der Emmendinger Collecte:

Frucht	.	764	6	509	32
Dürres Obst	.	1	—	1	4

4) Kartoffeln von

Lahr	.	199	—		
------	---	-----	---	--	--

Emmendingen und

Kenzingen zu Rippenheim	.	687	—		
-------------------------	---	-----	---	--	--

Amt Ettenheim

	.	130	—		
--	---	-----	---	--	--

— 1016 —

Ertrag an Geld 254 —

Summa 6900 24

zu wenig 128 fl. 36 fr.

Haupt-Summe des Schaden-Betrags 759,909 fl.

Haupt-Summe der eingegangenen Unterstützungen 46,597 fl. 8 $\frac{1}{2}$ fr.

Alle diese Unterstützungsmittel sind den Aemtern des Kreises mit dem Auftrage übergeben worden, solche nach Anleitung der von dem hohen Ministerium des Innern unterm 19. Novbr. v. J. erlassenen Instruction der Orts-Commissionen auszufolgen, um sie nach den Vorschriften eben dieser Instruction, deren genaue Befolgung allenthalben streng empfohlen ist, zu verwenden.

Die Vollziehung dieses Auftrags ist zu einem großen Theile bereits erfolgt, und in so weit sie noch nicht hat bewirkt werden können, in der Arbeit. Man erwartet die Berichte darüber in Bälde, und zweifelt nicht, daß die Orts-Commissionen, das in sie gesetzte Vertrauen durch gewissenhafte Befolgung der ihnen erteilten Instruction rechtfertigen werden.

Die Zuviel-Empfänge einiger Aemter haben ihre Veranlassung darin, daß man früher, ehe man den Betrag des Schadens, und den Ertrag der Collecte genau kannte, durch die Umstände genöthiget worden ist, Vorschüsse auf Abrechnung zu bewilligen, deren gänzliche Ausgleichung aus den verwendeten

Mitteln noch nicht hat bewirkt werden können; diese Ausgleichung wird übrigens die Verwendung der aus der Staats-Casse noch disponiblen — 1000 fl. — erfolgen, sobald die dazu noch erforderlichen wenigen Materialien vollends zur Hand gebracht seyn werden, was auf das baldeste zu erwarten ist.

Man wird auch hierüber öffentliche Rechenschaft ablegen.

Offenburg, den 21. März 1825.

Großherzogl. Directorium des Kreiskreises.

Frhr. v. S e n s b u r g.

vdt. Braunstein.